

Johan van't Hoofd ist Nachfolger von Dr. Norbert Dickopf

Oberursel (jop). Diplom-Pädagogin Katja Dadur gehört zu den Aushilfskräften, die auf 400 Euro-Basis im Alfred-Delp-Haus die dort lebenden geistig Behinderten betreuen. Das 1979 von dem Internisten Dr. Norbert Dickopf (Foto) gegründete Wohnhilfswerk hat in den vergangenen 32 Jahren im Oberurseler Gewerbegebiet „An den Drei Hasen“ in der Alfred-Delp-Straße 2 eine Wohnanlage geschaffen, die ihresgleichen sucht.



Die mustergültige Bungalow-Siedlung bietet 63 stationäre Plätze für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung an und wurde seinerzeit vom Caritasverband der Diözese Limburg als Träger der Einrichtung betreut. Nach der feierlichen Einweihung der Häuser zwei bis fünf 1983 durch Bischof Dr. Franz Kamphaus wurden im Haus eins mehrere Personalwohnungen eingerichtet und Ende 1994 ein neues Verwaltungsgebäude geschaffen. Nach der feierlichen Einweihung des „neuen“ Alfred-Delp-Hauses und des Ralph-Dickopf-Platzes im Innenhof im September 2006 sowie der kompletten Renovierung der Wohnhäuser galt die vom Gründer des Wohnhilfswerks geschaffene Anlage einmal mehr als Vorzeigeobjekt. Der Arzt Dr. Norbert Dickopf, dessen behinderter Sohn Ralph in jungen Jahren verstarb, wollte für die Eltern geistig behinderter Kinder ein Wohnheim schaffen, das ihnen „in der Nähe der Eltern eine familiärer Atmosphäre“ vermittelt. Folgerichtig übernahm er den Vorsitz im Vorstand des Wohnhilfswerks, mit dem er über dreißig Jahre lang sein Lebenswerk begleitete. Auf der 20. Mitgliederversammlung des Vereins übergab Dr. Norbert Dickopf nun den Vorsitz an das Beiratsmitglied Johan van't Hoofd, der vorschlug, den 73-jährigen Mediziner beim Sommerfest im Juni zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Die mit Spendengeldern und finanzieller Unterstützung des Landes Hessen (1,3 Millionen Euro), der Geschwister-Jeckel-Stiftung und der Hans-Magiera-Stiftung auf einem Grundstück der

Stadt Oberursel errichtete Wohnanlage wechselte inzwischen ihren Träger. Zum 1. Januar 2009 übernahm das St. Vincenzstift Rüdeshheim, eine karitative Einrichtung der katholischen Behindertenhilfe und kooperatives Mitglied im Diözesancaritasverband Limburg, die Trägerschaft des Wohnverbands. Der erste Heimleiter Heinz Spadinger hat vor zwei Jahren seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten und wurde von dem 29-jährigen Stefan Solf abgelöst. Dessen Stellvertreterin ist Lydia Simon. Für die Begleitung und Betreuung der Behinderten werden ständig ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht, um die sich Inge Eibich verstärkt kümmert.

Der zweite Sohn des Internisten, Dr. Matthias Dickopf (46), der die väterliche Praxis übernahm, wurde von den anwesenden sieben stimmberechtigten Mitgliedern des Vereins zum 2. Vorsitzenden gewählt. Für den bisherigen Schatzmeister Hanns-Peter Lützig wurde der 62-jährige Betriebswirt Hans Georg Winter, Vater zweier behinderter Mädchen, gewählt während Schriftführer Hans-Alfred Kindling weiterhin sein Amt ausüben will, jedoch „manuell und ohne elektronische Medien“, wie er versicherte.

Als Beisitzerin, die die Frauenquote hoch hält“, wurde Jutta Fietze bestätigt, und für den guten Kontakt zur Stadtverwaltung bleibt Joachim Witzel dem Vorstand erhalten. Die von Roswitha Schimmel geleitete Vorstandswahl wurde per Akklamation abgeschlossen, da sämtliche Kandidaten bei eigener Enthaltung einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gewählt wurden. Der Verein hat derzeit 75 plus drei Mitglieder, da es dem neuen Vorsitzenden gelungen ist, drei neue Mitglieder für die segensreiche Einrichtung zu begeistern. „Ich möchte in diesem Jahr noch die 100 voll machen,“ versprach der 63-jährige Niederländer van't Hoofd, der mit seiner Familie und den drei Kindern seit 1979 in Oberursel wohnt. Als selbständiger Unternehmer, der viel mit Kunden in asiatischen Ländern zu tun hat, nimmt er sich jetzt mehr Zeit für die Aufgaben des Wohnhilfswerks, da sein Sohn die väterliche Firma leitet. „Das Alfred-Delp-Haus ist meine Welt“, versicherte er und verkündete schon einen Wahlspruch für sein neues Arbeits-Programm: „Altes erhalten und Neues ergänzen“.